

An den Landrat
des Rhein-Sieg-Kreises
- Untere Wasserbehörde -
Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

über

Zutreffendes bitte per Maus ankreuzen bzw. ausfüllen

- den Bürgermeister/die Bürgermeisterin
 die Regionalgas Euskirchen GmbH
 die Gesellschaft für kommunale Dienstleistungen mbH (GkD)

Datum

Ort
in

Betr.: Einleitung von Niederschlagswasser

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich den Antrag auf

- Erteilung** **Änderung**
einer wasserrechtlichen Erlaubnis (§§ 2, 3, 7 WHG, 24, 25 LWG) zur Einleitung von Niederschlags-
wasser in ein Gewässer.
 Befreiung/Genehmigung für Vorhaben in Wasserschutzgebieten.

Dem Antrag sind in ____ facher Ausfertigung auf eine Blattgröße von DIN A 4 gefaltet und geheftet – unter Beachtung der Bauvorlagenverordnung (BauVorlVO) vom 30.01.75 (GV.NW.S. 173) beigefügt:

- Übersichtskarte M 1:25 000 (Messtischblattausschnitt) mit Kennzeichnung des Vorhabens
 amtlicher Lageplan mit Gebäudeeinzeichnung und Darstellung der Entwässerungsanlagen
 Bauzeichnung (Systemzeichnung der Firma) der Versickerungsanlagen

Allgemeine Angaben

Name(n) der Antragstellerin/des Antragstellers		
Anschrift(en)		Telefon
Vorhaben:		
Lage: Straße, Haus-Nr., Stadt/Gemeinde- Ortsteil		
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)

Für dieses Grundstück oder Bauvorhaben wurden unter folgendem Aktenzeichen bereits Genehmigungen erteilt (bei Änderungsanträgen ist eine Kopie der wasserrechtlichen Zulassung und/oder des Bauscheines beizufügen):

Wasserrechtliche Erlaubnis/Genehmigung bzw. Bauschein:	
Aktenzeichen, Behörde	Datum

Einleitungsstelle

Zur Einleitung von Niederschlagswasser in <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Grundwasser			
Einleitungsstelle <input type="checkbox"/> gleiches Grundstück wie bei „Allgemeinen Angaben“ oben aufgeführt			
Einleitungsstelle	Gemarkung	Flur	Flurstück(e)

Bebauung mit: 1 oder 2 Familienhaus Mehrfamilienhaus

Bemessungsdaten:

Größe des Grundstücks insgesamt m²

Größe der an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen

Gebäudegrundflächen (Gebäude, Garagen, Stelle etc.): m²

_____ m²

_____ m²

Sonstige an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen befestigten Flächen/Nutzung:

nicht befahrbare Flächen (Wege, Terrassen) m²

befahrbare Flächen m²

Lagerfläche für _____ m²

_____ m²

Summe der an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen befestigten Flächen **m²**

Abstand der geplanten Versickerung zur Grundstücksgrenze m

Abstand der geplanten Versickerung zum nächsten unterkellerten Nachbargebäude m

Sicherheiten: Folgende fremde Grundstücke werden in Anspruch genommen(ggf. auf Beiblatt weiter auflisten):

Gemarkung	Flur	Flurstück(e)	Eigentümer

Die Eintragung einer Baulast (§ 83 BauO NW) wird von mir veranlasst.

Beschreibung der Anlagen und des Betriebes (ggf. auf Beiblatt fortsetzen):

Entwurfsverfasser (Name, Anschrift, Rufnummer)

Nach Anforderung durch die Wasserbehörde werde ich zusätzlich nachfolgende Unterlagen einreichen:

- Hydrogeologisches Gutachten
- Wassertechnische Berechnung (Ermittlung der Wassermengen, Nachweis der Bemessung)
- beglaubigte Abschrift aus dem Baulastenverzeichnis (bei der Benutzung von Fremdgrundstücken)
- beglaubigte Abschrift des Gestattungsvertrages (bei der Benutzung von öffentl. Wegen, Straßen usw.)

Hinweis: Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Gebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muß oder wenn der Antrag zurückgezogen wird.

Entwurfsverfasser

Antragsteller